**Pressemitteilung** (2.640 Zeichen)

Tagung zum Verhältnis von Kirche und Kunst // Neuer Termin am 16./17.10.2020

Kunst und Spiritualität im Dialog

**19. Mai 2020 – Kirche und Kunst, die beiden Begriffe gehörten jahrhundertelang zusammen wie das Amen zum Vaterunser. Doch wie ist das heute, in einer zunehmend säkularen Welt? Die ursprünglich für Juli in der Schweizer Bodenseeregion geplante Tagung „Kunst & Kirche heute“ befasst sich nun am 16. und 17. Oktober 2020 mit den vielfältigen Aspekten dieser Frage. Prominent besetzte Vorträge, kreative Workshops und Wanderungen zu den Kunstwerken des Projekts „Göttliche Landschaften“ beleuchten, wie der Dialog von Spiritualität und Kunst lebendig bleiben kann. Die Tagung findet in großzügigen Räumen des modernen Tagungshotels der Kartause Ittingen statt. Die Teilnehmerzahl wird so begrenzt, dass alle die Möglichkeit haben, ausreichend Abstand zu halten.** [**www.bodensee-kloester.eu**](http://www.bodensee-kloester.eu)

**Innovative Impulse für den sakralen Raum**Seit dem frühen Mittelalter war die Kirche zentrale Auftraggeberin für Kunst. In welcher Beziehung stehen Spiritualität und Kunst heute? Fragen wie dieser gehen namhafte Referenten auf den Grund oder laden in Workshops dazu ein, gemeinsam nach Antworten zu suchen. Etwa bei einer Leseübung in der „Verstummten Bibliothek“ von Joseph Kosuth. Oder beim Kreativ-Workshop zu einem Kirchen-Kunstprojekt mit der Künstlerin Judith Albert. Vielversprechend ist auch der öffentliche Vortrag von Dr. Marc Steinmann, stellvertretender Leiter der Kölner „Kolumba“: Er beleuchtet die Kontroverse um das Richter-Fenster im Kölner Dom.

**„Göttliche Landschaften“: Landart als Denkanstoß**Ein weiteres Highlight sind die Vor-Ort-Begehungen der Kunstwerke im Rahmen des Projekts „Göttliche Landschaften“. In der Umgebung der Kartause Ittingen und dem Kloster Fischingen – zwei großen Klosteranlagen im Thurgau – setzen sich drei raumgreifende Installationen mit dem Verhältnis von Staat und Kirche auseinander. Die Fragestellung wird mit den Kunstwerken buchstäblich in den öffentlichen Raum gestellt. Zusammen mit den anwesenden Künstlern kann das Thema diskutiert werden.

**Interdisziplinäre Schaffenskraft**Die Tagung, zu der das Interreg-Projekt „Inspiration Bodensee: Kirchen, Klöster, Weltkultur“ und das Kunstmuseum Thurgau einladen, will die Rolle der Kirche als Kulturstifter auch in der Moderne weiterdenken. Die Veranstaltung richtet sich an KirchenvertreterInnen, KünstlerInnen, ArchitektInnen und Kulturschaffende, Gemeindemitglieder und Kunstinteressierte. Programm und Anmeldungsformular finden sich unter [**www.bodensee-kloester.eu**](http://www.bodensee-kloester.eu).